

2. SATZUNG

über die Grenzen für die im Zusammenhang bebauten Ortsteile in der Gemeinde Freiamt (Ortsrandabrundungssatzung II).

Aufgrund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes i.d.F. vom 18. August 1976 (BGBL. I. S. 2256) (BBauG) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03. Oktober 1983 (Ges.Bl. S. 577) hat der Gemeinderat am 17. September 1985 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Festlegung der Grenzen nach § 34 Abs. 2 BBauG

Die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile Eckle, Buhler, Eckacker, Säglplatz, Helgenreute werden gem. § 34 Abs. 2 BBauG festgelegt.

§ 2 Grenzen

Die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile sind in den dieser Satzung als Anlage 1 und 2 beigefügten Karten dargestellt.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Freiamt, den 17. September 1985

Hiesinger
Bürgermeister



34 760.2
Genehmigt gemäß § ~~34~~ BBauG
Emmendingen, den 18. Mai 1988
Landratsamt Emmendingen



Dr. Stratz

Landratsamt Emmendingen, Emmendingen den
genehmigt gem. § 34 BBauG

Genehmigung und Auslegung wurden im Mitteilungsblatt Nr. 20 vom 20. Mai 1988 öffentlich bekanntgemacht.

Vorstehende Satzung ist somit am 20. Mai 1988 inkraft getreten.

Freiamt, den 07. Juni 1988

Hiesinger
Bürgermeister



Von der Genehmigung sind
ausgenommen:

Ortsteile: "Am Säglplatz"
"Eckacker"
"Eckle"
"Helgenreute"

